

Eckental

Baudenkmäler

- E-5-72-121-1** **Ensemble Ortskern Eschenau.** Das Ensemble umfasst den ehemaligen Straßenmarkt Eschenau innerhalb der ost-westlichen Ausdehnung wie sie im 18. Jahrhundert gegeben war. Eschenau wurde 1050 erstmals urkundlich erwähnt, das Nürnberger Geschlecht der Weigel erhielt 1331 das Marktrecht. Der Straßenmarkt verläuft eben entlang einer Durchgangsstraße und weitet sich an der Abzweigung der Herrengasse, die zum ehemaligen Muffelschen Schloss führt, zu einem kleinen Platz auf, der von der Pfarrkirche aus dem 14./15. Jahrhundert dominiert wird. Der Straßenmarkt ist beidseitig mit zumeist zweigeschossigen, giebelständigen Satteldachhäusern des 18. Jahrhunderts bebaut. Den Bauern- und Handwerkerhäusern aus Sandsteinquadern sind rückwärtig traufständige Scheunen zugeordnet, die in einer Reihung den Ortsrand bilden. Diese städtebauliche Struktur ist nur noch am nördlichen Ortsrand erhalten. Die Bebauung wurde in der 2. Hälfte des 19. Jahrhundert durch traufständige Sandsteinquaderbauten verdichtet und teilweise erneuert. Die Neubauten an der Eschenauer Straße 14 bis 20 und 21 stören das überlieferte Ortsbild.
- D-5-72-121-42** **Am Eckenhaider Schloß 1.** Ehem. Schloss, jetzt Gasthaus, zweigeschossiger Walmdachbau mit hohem Sockelgeschoss und niedrigen Seitenflügeln, errichtet 1553, nach Zerstörung neu erbaut 1711; zugehörig Rest eines Wehrbaus, 16./17. Jh.
nachqualifiziert
- D-5-72-121-92** **Bahnhofstraße 20.** Lokschuppen, Fachwerkbau mit Satteldach, um 1907/08; bei Streckenkilometer 18,80.
nachqualifiziert
- D-5-72-121-31** **Benzendorf 10.** Wohnhaus, zweigeschossiger traufständiger Satteldachbau mit Hopfengauben, 1. Hälfte 19. Jh.; Hopfenscheune, Fachwerkbau mit Satteldach, Einfahrt Sandstein, 2. Hälfte 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-5-72-121-32** **Benzendorf 13.** Kruzifix, Holz, 19. Jh.; vor Haus Nr. 13.
nachqualifiziert
- D-5-72-121-43** **Birkenweg 8.** Wohnhaus, zweigeschossiger Sandsteinquaderbau mit Satteldach und Hopfengauben, 2. Hälfte 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-5-72-121-34** **Brander Hauptstraße 12; Brander Hauptstraße 10.** Ehem. Herrnsitz, sog. Gugelscher Herrnsitz, zweigeschossiger Sandsteinquaderbau mit Mansardhalbwalmdach, Eckpilastern und Dachreiter, errichtet für Georg Ernst Finkler, 1750; Scheune, Fachwerkbau mit Steilsatteldach, nach 1821.
nachqualifiziert

- D-5-72-121-35** **Brander Hauptstraße 21.** Wohnhaus, zweigeschossiger giebelständiger Sandsteinquaderbau mit Satteldach, Anfang 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-5-72-121-36** **Brander Hauptstraße 30.** Fachwerkscheune, 18./19. Jh.
nachqualifiziert
- D-5-72-121-37** **Brander Hauptstraße 33; Nähe Brander Hauptstraße.** Bauernanwesen: Wohnhaus, eingeschossiger Sandsteinquaderbau mit Satteldach, mittleres 19. Jh.; Scheune, Fachwerkbau mit Satteldach und Laube an der Giebelseite, 1740.
nachqualifiziert
- D-5-72-121-40** **Brander Mühle 1.** Mühle, zweigeschossiger Sandsteinquaderbau mit Eckpilastern, Bänderung, Satteldach und Fachwerkgiebeln, bez. 1791; Nebengebäude, erdgeschossiger Sandsteinquaderbau mit Satteldach, Mitte 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-5-72-121-121** **Brandschläge.** Fraischstein, Sandstein mit Wappen von Nürnberg und Rothenberg, 1523/1540; rund 900 m südwestlich von Freiröttenbach im Wald.
nachqualifiziert
- D-5-72-121-50** **Bügstraße 2.** Wohnhaus, zweigeschossiger Sandsteinquaderbau mit Satteldach, im Wappen bez. 1837.
nachqualifiziert
- D-5-72-121-52** **Bügstraße 46.** Wappenstein, reliefierter, farbig gefasster Sandstein, 18. Jh.; über dem Türstock.
nachqualifiziert
- D-5-72-121-44** **Eckenhaidler Hauptstraße 9.** Wohnhaus, zweigeschossiger Sandsteinquaderbau mit Satteldach und Hopfengauben, 2. Hälfte 19. Jh.; Scheune, Fachwerk, 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-5-72-121-45** **Eckenhaidler Hauptstraße 15.** Wohnhaus, zweigeschossiger traufständiger Sandsteinquaderbau mit Satteldach, Mitte 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-5-72-121-46** **Eckenhaidler Hauptstraße 28.** Gasthaus, zweigeschossiger giebelständiger Satteldachbau mit verputztem Fachwerkobergeschoss, 2. Hälfte 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-5-72-121-49** **Eckenmühle 1.** Mühle, zweigeschossiger Satteldachbau, teilweise Fachwerk, wohl 18. Jh.; Backhaus, kleiner Sandsteinquaderbau mit Satteldach.
nachqualifiziert

- D-5-72-121-100** **Eschenauer Hauptstraße 2.** Ehem. Bauernhaus, zweigeschossiger Sandsteinquaderbau mit Satteldach, Zwerchhäusern und stichbogigen Fenstern, 1867.
nachqualifiziert
- D-5-72-121-1** **Eschenauer Hauptstraße 15.** Scheune, giebelständiger Fachwerkbau mit Satteldach und Schopfwalm, 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-5-72-121-2** **Eschenauer Hauptstraße 19.** Wohnhaus, zweigeschossiger Sandsteinquaderbau mit Walmdach und Zwerchhaus, 1795; Nebengebäude, zweigeschossiger Sandsteinquaderbau mit Fachwerkobergeschoss und Steilsatteldach, nach 1821; Hoftor, Sandsteinpfeiler mit Vasenaufsätzen, um 1800.
nachqualifiziert
- D-5-72-121-3** **Eschenauer Hauptstraße 26.** Pfarrhaus, zweigeschossiger Sandsteinquader- und Fachwerkbau mit einseitigem Fußwalm, bez. 1650, im Kern verm. älter 1552/68 (dendro.dat.); Einfriedung, Sandsteinquadermauer, 17. Jh.
nachqualifiziert
- D-5-72-121-122** **Eschenauer Hauptstraße 31.** Scheune, eingeschossiger Fachwerkbau mit Steilsatteldach, 18./frühes 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-5-72-121-4** **Eschenauer Hauptstraße 34.** Wohnhaus, zweigeschossiger, giebelständiger Sandsteinquaderbau mit Steilsatteldach, bez. 1615; Scheune, Fachwerkbau mit Steilsatteldach und Hopfengauben, 18./frühes 19. Jh.; Nebengebäude, erdgeschossiger, schmaler Sandsteinquaderbau mit Steilsatteldach und Schleppegaube, z.T. Fachwerk, Mitte 19. Jh.; Hofmauer, Sandsteinquadermauer mit Satteldach, Korbbogentor und stichbogigem Fußgängerdurchlass, 17./18. Jh.
nachqualifiziert
- D-5-72-121-97** **Eschenauer Hauptstraße 35.** Bauernhaus, zweigeschossiges, verputztes Wohnstallhaus mit Satteldach, im Kern frühes 19. Jh., Umbau 1876, Aufstockung des Stallbereichs um 1900.
nachqualifiziert
- D-5-72-121-5** **Eschenauer Hauptstraße 37.** Ehem. Bauernhof, Wohnhaus, zweigeschossiger, giebelständiger Sandsteinquaderbau mit gestaffeltem Volutengiebel, um 1700 und 2. Hälfte 18. Jh.; Scheune, Sandsteinquaderbau mit Steilsatteldach und Fachwerkgiebeln, 18./frühes 19. Jh.; Nebengebäude, erdgeschossiger Sandsteinquaderbau mit Steilsatteldach, Mitte 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-5-72-121-93** **Eschenauer Hauptstraße 39.** Ehem. Schmiedeanwesen, zweigeschossiges giebelständiges Satteldachhaus mit Schmiede, 18./19. Jh.; Fachwerkscheune mit steilem Satteldach, um 1850.
nachqualifiziert

- D-5-72-121-7** **Eschenauer Hauptstraße 49.** Wohnhaus, zweigeschossiger, traufständiger Sandsteinquaderbau mit leicht vortretendem Mittelrisalit mit Zwerchhausgiebel und Satteldach, um 1850.
nachqualifiziert
- D-5-72-121-38** **Fliederstraße 1.** Wohnhaus, zweigeschossiger traufständiger Sandsteinquaderbau mit Satteldach und Zwerchhaus, Mitte 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-5-72-121-53** **Forther Hauptstraße 27.** Wohnhaus, zweigeschossiger, traufständiger Sandsteinquaderbau mit Satteldach und Gesimsgliederung, Mitte 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-5-72-121-55** **Forther Hauptstraße 33.** Ehem. Bünausches Amtshaus, ab 1749 Herrenhaus des Heinrich von Büнау, seit 1802 Gasthaus, zweigeschossiger Walmdachbau aus Sandsteinquadern mit Ecklisenen, zum Teil verputzt; Scheune, Sandsteinquaderbau mit Satteldach und Hopfengaube, um 1860.
nachqualifiziert
- D-5-72-121-57** **Forther Hauptstraße 39.** Wohnhaus, zweigeschossiger traufständiger Sandsteinquaderbau mit Satteldach und Geschossesims, Mitte 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-5-72-121-58** **Forther Hauptstraße 40.** Wohnhaus, zweigeschossiger traufständiger Sandsteinquaderbau mit Satteldach, Mitte 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-5-72-121-59** **Forther Hauptstraße 49.** Wohnhaus, zweigeschossiger traufständiger Sandsteinquaderbau mit Satteldach und Geschossesims, Mitte 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-5-72-121-60** **Forther Hauptstraße 58; Forther Hauptstraße 56.** Gasthaus, zweigeschossiger giebelständiger Satteldachbau, 18. Jh.; Scheune, Sandsteinquaderbau mit Satteldach und Toreinfahrten, 1. Hälfte 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-5-72-121-61** **Forther Hauptstraße 61.** Wohnhaus, eingeschossiger, traufständiger Sandsteinquaderbau mit Satteldach, 1. Viertel 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-5-72-121-68** **Frohnhofer Hauptstraße 3.** Wohnstallhaus, eingeschossiger Satteldachbau, bez. 1840.
nachqualifiziert

- D-5-72-121-70** **Herpersdorfer Hauptstraße 4; Herpersdorfer Hauptstraße 6.** Bauernhaus, eingeschossiger giebelständiger Satteldachbau mit Schopfwalm, zum Teil massiv, zum Teil in Fachwerk, 1822; Scheune, Fachwerkbau mit Steilsatteldach, 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-5-72-121-8** **Herrengasse 1.** Wohnhaus, zweigeschossiger, traufständiger Sandsteinquaderbau mit Satteldach, 1. Hälfte 19. Jh.; Scheune, Fachwerkbau mit Satteldach, z.T. Sandsteinquadermauerwerk, 2. Hälfte 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-5-72-121-9** **Herrengasse 2.** Kleintierstall, schmaler, zweigeschossiger Mansarddachbau mit Fachwerkobergeschoss, Anfang 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-5-72-121-10** **Herrengasse 5.** Gasthof, zweigeschossiger, giebelständiger Sandsteinquaderbau mit Steilsatteldach, 17. Jh.; ehem. Scheune, Sandsteinquaderbau mit Satteldach und Aufzugsgaube mit Satteldach, um 1800.
nachqualifiziert
- D-5-72-121-11** **Herrengasse 14.** Wohnhaus, ehem. Badhaus des Marktes, zweigeschossiger giebelständiger Halbwalmdachbau in Ecklage, Erdgeschoss Sandsteinquader, Obergeschoss Zierfachwerk, im Kern 17. Jh, Umbau 1769; später erweitert.
nachqualifiziert
- D-5-72-121-69** **Hienbergstraße 2.** Wohnhaus, zweigeschossiger Satteldachbau, Erdgeschoss Sandsteinquader, Obergeschoss verputztes Fachwerk, bez. FKM 1822 (?).
nachqualifiziert
- D-5-72-121-71** **Illhof 1.** Kruzifix, farbig gefasste Holzskulptur des Gekreuzigten, späteres 19. Jh.; gegenüber Haus Nr. 1.
nachqualifiziert
- D-5-72-121-48** **Jägerstraße.** Ziehbrunnen, runde Sandsteineinfassung mit zwei Sandsteinpfeilern und Überdachung auf Holzgerüst, 16./17. Jh.
nachqualifiziert
- D-5-72-121-12** **Klingenstraße 2.** Wohn- und Geschäftshaus, zweigeschossiger giebelständiger Sandsteinquaderbau mit Mansard-Halbwalmdach, 1807; Scheune, Sandsteinquaderbau mit Schopfwalmdach, frühes 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-5-72-121-96** **Lehmenlöcher.** Ruhstein, sog. Hirnstein, von Pfarrer Johann David Hirn gesetzte Sandsteinplatte, bez. 1685; bei der Kreisstraße ERH 6 zwischen Oberschöllnbach und Brand.
nachqualifiziert

- D-5-72-121-13** **Marktplatz 1.** Lehrerwohnhaus, zweigeschossiger Sandsteinquaderbau mit Walmdach, um 1800.
nachqualifiziert
- D-5-72-121-14** **Marktplatz 3.** Wohnhaus, zweigeschossiger traufständiger Satteldachbau mit Sandsteinquader-Erdgeschoss und verputztem Fachwerkobergeschoss, 18./19. Jh.
nachqualifiziert
- D-5-72-121-16** **Marktplatz 7.** Ehem. Gasthof mit Brauerei: Haupthaus, zweigeschossiger giebelständiger Satteldachbau, Erdgeschoss mit Pilastergliederung, um 1800, Aufstockung spätes 19. Jh., rückwärtig angebaut Brauereiflügel, zweigeschossiger Mansarddachbau mit Sandsteinerd- und Fachwerkobergeschoss, 1. Hälfte 19. Jh., nördlich angebaut Saal, eingeschossiger Sandsteinquaderbau mit Satteldach, spätes 19. Jh.; Scheune, Sandsteinquaderbau mit Fachwerkgiebel und Satteldach, um 1800.
nachqualifiziert
- D-5-72-121-18** **Marktplatz 9.** Wohnhaus, breitgelagerter zweigeschossiger und giebelständiger Sandsteinquaderbau mit Satteldach und rundbogigem Portal, bez. 1720.
nachqualifiziert
- D-5-72-121-21** **Marktplatz 14.** Evang.-Luth. Pfarrkirche, ehem. St. Bartholomäus, Saalbau, Sandsteinquaderbau mit Steilsatteldach, eingezogenem Rechteckchor und massiven Turmaufsatz mit Spitzhelm, Chor und Teil der Westfront 14. Jh., Verbreiterung und Dachtragwerk des Langhauses 1472-74, Reparaturen 16. Jh., Dachtragwerk des Chores vermutlich 18. Jh., Turmobergeschoss 1902; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-5-72-121-72** **Marquardsburg 1; Marquardsburg 2.** Herrnsitz der Nürnberger Patrizierfamilie Muffel, zweigeschossiger Werksteinbau mit Walmdach, 1716, stark verändert.
nachqualifiziert
- D-5-72-121-73** **Marquardsburg 4; Marquardsburg 4 a.** Wirtschaftsgebäude, eingeschossiger langgestreckter Satteldachbau, wohl Anfang 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-5-72-121-62** **Martin-Luther-Straße 1.** Wohnhaus, zweigeschossiger, traufseitiger Satteldachbau mit Sandsteinquadererdgeschoss und Fachwerkobergeschoss und -giebel, 1796.
nachqualifiziert
- D-5-72-121-63** **Martin-Luther-Straße 4.** Ehem. Scheune, breitgelagerter, eingeschossiger Satteldachbau mit Giebelfront aus Sandsteinquadern, bez. 1749.
nachqualifiziert
- D-5-72-121-64** **Martin-Luther-Straße 12.** Wohnhaus, zeigeschossiger, traufständiger Sandsteinquaderbau mit Satteldach und Gesimgliederung, Mitte 19. Jh.
nachqualifiziert

- D-5-72-121-65** **Martin-Luther-Straße 18.** Evang.-Luth. Pfarrkirche St. Anna, Saalbau mit dreiseitigem Chorschluss und Fassadenturm mit Pyramidendach, errichtet 1520, erneuert 1731, Turm 1962; mit Ausstattung; Kirchhofbefestigung, Sandsteinquadermauer, 16. Jh.
nachqualifiziert
- D-5-72-121-74** **Mausgesees 1.** Scheune, Fachwerkbau mit Satteldach, spätes 17./frühes 18. Jh., erweitert nach 1821; Kruzifixus, Holzkreuz mit farbig gefasstem Corpus, wohl 1. Hälfte 19. Jh; am Wohnhaus.
nachqualifiziert
- D-5-72-121-75** **Mausgesees 2.** Wohnstallhaus, eingeschossiger Sandsteinquaderbau mit Satteldach und Zwerchhaus, Mitte 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-5-72-121-99** **Naabstraße 2.** Wohnstallhaus, eingeschossiger Fachwerkbau mit viergeschossigem Satteldach, 1784, 1842 zum Doppelhaus quergeteilt und westlicher Teil in Sandsteinquadern erneuert; zugehörige Fachwerkscheune, 1. Hälfte 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-5-72-121-76** **Naabstraße 5.** Kleinhaus, ehem. Hirtenhaus, eingeschossiger, traufständiger Fachwerkbau mit Satteldach, wohl 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-5-72-121-108** **Nähe Eschenauer Hauptstraße.** Scheune, erdgeschossiger, traufständiger Sandsteinquaderbau mit steilem Satteldach und korbogiger Toreinfahrt, Mitte 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-5-72-121-20** **Nähe Marktplatz.** Alte Kanzlei, kleiner zweigeschossiger Sandsteinquaderbau mit Walmdach und rundbogigen Öffnungen im Erdgeschoss, spätes 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-5-72-121-39** **Nelkenstraße 8.** Kleinbauernhaus, eingeschossiger, giebelständiger Sandsteinquaderbau mit Satteldach, Mitte 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-5-72-121-77** **Oberschöllnbacher Hauptstraße 2.** Ehem. Herrensitz, zweigeschossiger Satteldachbau, Obergeschoss und Ostgiebel Fachwerk, im westlichen Sandsteingiebel bez. 1643, sonst wohl 2. Hälfte 18. Jh., verputzt; Nebengebäude, 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-5-72-121-78** **Oberschöllnbacher Hauptstraße 3.** Kleinbauernanwesen, Wohnhaus, eingeschossiger, giebelständiger Satteldachbau mit Fachwerkgiebel, 18./frühes 19. Jh.; Scheune, Fachwerkbau mit steilem Satteldach und Holzlege, 2. Hälfte 19. Jh.
nachqualifiziert

- D-5-72-121-79** **Oberschöllerbacher Hauptstraße 5.** Bauernhaus, zweigeschossiger, traufständiger Sandsteinquaderbau mit Satteldach und Kniestock, 18. Jh., Aufstockung 1925; Einfriedung, Sandsteinquadermauer mit profilierten Torpfeilern mit Kugelbekrönung und Ornamenteisengitterzaun, 18./19. Jh.
nachqualifiziert
- D-5-72-121-81** **Oberschöllerbacher Hauptstraße 7.** Bauernhaus, zweigeschossiger traufständiger Sandsteinquaderbau mit Satteldach und Hopfengauben, 2. Hälfte 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-5-72-121-82** **Oberschöllerbacher Hauptstraße 8.** Bauernhaus, Sandsteinquaderbau, 19. Jh.; am Giebel eingemauerter Stein bez. 1763.
nicht nachqualifiziert, im Bayerischen Denkmal-Atlas nicht kartiert
- D-5-72-121-83** **Oberschöllerbacher Hauptstraße 9.** Bauernanwesen, Wohnhaus, eingeschossiger, traufständiger Sandsteinquaderbau mit Satteldach und Gaubenband, 19. Jh.; Scheune, zweigeschossiger Sandsteinquaderbau mit Satteldach, Obergeschoss zum Teil Fachwerk, 2. Hälfte 19. Jh.; Nebengebäude, zweigeschossiger Fachwerkbau mit Satteldach, östlich eingeschossiger Sandsteinquaderanbau mit Satteldach, 2. Hälfte 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-5-72-121-84** **Oberschöllerbacher Hauptstraße 14.** Hofeinfahrt, barocke Rechteckpfosten mit Radabweisern und Kugelaufsätzen, 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-5-72-121-87** **Oedhof 6.** Kleinhaus mit Badstube und Zwerchhaus, wohl 2. Hälfte 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-5-72-121-88** **Oedhof 7.** Kruzifix, Kreuz und Corpus aus Holz, wohl 1. Hälfte 19. Jh.; am Bauernanwesen.
nachqualifiziert
- D-5-72-121-86** **Rheinstraße 2.** Kleinbauernhaus, eingeschossiger, traufseitiger Fachwerkbau mit Satteldach und Sandsteingiebel, dendro.dat. 1548/49, Umbau und Versteinerung dendro.dat. 1772/74, quergestellt Stallanbau, eingeschossiger Ziegelsteinbau mit Satteldach und Schopf, um 1900; an der östlichen Giebelseite Wappenstein, farbig gefasstes Relief eines Löwen, bez. 1720.
nachqualifiziert
- D-5-72-121-24** **Schloßhof 14.** Wappenstein der Nürnberger Patrizierfamilie Muffel von Eschenau, Sandstein, 18. Jh.
nachqualifiziert

- D-5-72-121-66** **Schloßplatz 1.** Schloss Büg, ehem. Rittergut, zweigeschossiger Sandsteinquaderbau mit Walmdach und übergiebeltem Mittelrisalit, Gesims- und Lisenengliederung und Freitreppe, anstelle des alten Wasserschlosses neu errichtet nach Plänen von Johann David Steingruber, 1749-50, Dach dendro.dat. 1874; Einfriedung, reliefierte Sandsteinpfeiler mit Aufsätzen und Metallgitterzaun, 18./19. Jh.
nachqualifiziert
- D-5-72-121-67** **Schloßplatz 3; Schloßplatz 5; Schloßplatz 7; Schloßplatz 9; Schloßplatz 11; Schloßplatz 13; Schloßplatz 15.** Ehem. Bedienstetenhäuser, geschlossene Reihe von sieben Kleinhäusern, 18. Jh., Umgestaltung 1794-1804.
nachqualifiziert
- D-5-72-121-25** **Schnaittacher Straße 38 a; In Eschenau; Nähe Schnaittacher Straße.** Friedhof, alter Teil; Leichenhaus, Sandsteinquaderbau mit Rundbogenfenstern, Zwerchhaus und Dachreiter mit welscher Haube, um 1890; mit Ausstattung; Friedhofsmauer, Sandsteinquader, um 1900.
nachqualifiziert
- D-5-72-121-26** **Turmstraße 1.** Rundturm, mit Mansarddach und Portal, 16./18. Jh., 1840 aus Neunhof, Lkr. Nürnberger Land, an den gegenwärtigen Platz versetzt.
nachqualifiziert
- D-5-72-121-27** **Turmstraße 2; Turmstraße 4.** Ehem. Kapelle, jetzt Wohnhaus, eingeschossiger Massivbau mit Resten der ehem. Nikolauskapelle des 15. Jh., zum Wohnhaus umgebaut 1823.
nachqualifiziert
- D-5-72-121-28** **Turmstraße 9.** Wohnhaus, eingeschossiger Sandsteinquaderbau mit Frackdach und zwei Zwerchhäusern, 2. Hälfte 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-5-72-121-89** **Unterschöllnbacher Hauptstraße 3.** Ehem. Wohnstallhaus, Fachwerk, über dem Wohnteil Frackdach, wohl 1. Hälfte 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-5-72-121-90** **Unterschöllnbacher Hauptstraße 7.** Scheune, Fachwerkbau mit Steilsatteldach, 2. Hälfte 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-5-72-121-91** **Unterschöllnbacher Hauptstraße 16.** Backhaus, kleiner Sandsteinquaderbau mit Fachwerkgiebel und Satteldach, 1835.
nachqualifiziert

- D-5-72-121-98** **Von-Muffel-Platz 1; Von-Muffel-Platz 2; Von-Muffel-Platz 3.** Ehem. Muffelsches Schloss, zweigeschossiger Sandsteinquaderbau mit Satteldach und hohem Kellergeschoss, im Kern Turmhügelburg 1. Hälfte 11. Jh., nach Zerstörungen wiedererrichtet 1512-18 und 1603-12, vereinfachender Wiederaufbau nach Brand 1843; Wohnhaus, sog. "Nebenschlösschen", zweigeschossiger Walmdachbau mit eingeschossigem Satteldachanbau, im Kern Anfang 16. Jh., Umbau 18. Jh.; Reste der Burgmauer und befestigten Bastionen; nordwestlich des Schlosses.
nachqualifiziert

Anzahl Baudenkmäler: 86

Eckental

Bodendenkmäler

- D-5-6432-0057** Freilandstation des Mesolithikums, Siedlung vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-5-6432-0058** Siedlung vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-5-6432-0061** Siedlung des Neolithikums und der Metallzeiten.
nachqualifiziert
- D-5-6432-0062** Siedlung vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-5-6432-0063** Freilandstation des Mesolithikums.
nachqualifiziert
- D-5-6432-0064** Siedlung vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-5-6432-0065** Siedlung vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-5-6432-0066** Siedlung vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-5-6433-0010** Siedlung vorgeschichtlicher Zeitstellung, darunter der Steinzeiten.
nachqualifiziert
- D-5-6433-0011** Siedlung vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-5-6433-0012** Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-5-6433-0013** Siedlung des Endneolithikums, der Urnenfelder- und der Hallstattzeit.
nachqualifiziert
- D-5-6433-0014** Siedlung der Urnenfelderzeit.
nachqualifiziert
- D-5-6433-0017** Siedlung vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

- D-5-6433-0018** Siedlung vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-5-6433-0019** Siedlung vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-5-6433-0020** Siedlung vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-5-6433-0021** Siedlung vorgeschichtlicher Zeitstellung, darunter der Steinzeiten.
nachqualifiziert
- D-5-6433-0022** Gräber und Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-5-6433-0024** Siedlung vorgeschichtlicher Zeitstellung, darunter der Hallstattzeit.
nachqualifiziert
- D-5-6433-0025** Siedlung vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-5-6433-0026** Siedlung vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-5-6433-0027** Siedlung vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-5-6433-0028** Siedlung vorgeschichtlicher Zeitstellung, darunter der Steinzeiten.
nachqualifiziert
- D-5-6433-0029** Archäologische Befunde im Bereich des Herrschaftssitzes "Eschenau" mit hochmittelalterlichem Vorgänger- und frühneuzeitlichen Folgebauten.
nachqualifiziert
- D-5-6433-0030** Siedlung vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-5-6433-0031** Siedlung vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-5-6433-0033** Siedlung der Metallzeiten.
nachqualifiziert
- D-5-6433-0034** Siedlung der Steinzeiten.
nachqualifiziert

- D-5-6433-0035** Siedlung vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-5-6433-0036** Freilandstation des Mesolithikums, Siedlung vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-5-6433-0037** Siedlung vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-5-6433-0038** Siedlung vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-5-6433-0039** Siedlung vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-5-6433-0040** Siedlung des Neolithikums und der Metallzeiten.
nachqualifiziert
- D-5-6433-0043** Siedlung vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-5-6433-0044** Siedlung vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-5-6433-0045** Station des Mesolithikums, Siedlung der Urnenfelder- und der Hallstattzeit.
nachqualifiziert
- D-5-6433-0046** Siedlung vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-5-6433-0047** Siedlung vorgeschichtlicher Zeitstellung, darunter der Urnenfelder- und der Eisenzeit.
nachqualifiziert
- D-5-6433-0048** Freilandstation oder Siedlung der Steinzeiten.
nachqualifiziert
- D-5-6433-0049** Siedlung vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-5-6433-0051** Siedlung vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-5-6433-0052** Siedlung vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

- D-5-6433-0054** Siedlung vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-5-6433-0055** Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-5-6433-0056** Siedlung des Neolithikums.
nachqualifiziert
- D-5-6433-0058** Siedlung vorgeschichtlicher Zeitstellung, darunter der Steinzeiten.
nachqualifiziert
- D-5-6433-0061** Siedlung vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-5-6433-0062** Siedlung des Neolithikums, der Urnenfelder- und der Latènezeit.
nachqualifiziert
- D-5-6433-0064** Siedlung vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-5-6433-0067** Freilandstation des Mesolithikums und Siedlung des Neolithikums.
nachqualifiziert
- D-5-6433-0086** Freilandstation des Mesolithikums.
nachqualifiziert
- D-5-6433-0187** Siedlung vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-5-6433-0240** Mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich des abegangenen Herrensitzes Brand I und seiner Vorgängerbebauung.
nachqualifiziert
- D-5-6433-0241** Mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich des abegangenen frühneuzeitlichen Herrensitzes Brand II und seiner spätmittelalterlichen Vorgängerbebauung.
nachqualifiziert
- D-5-6433-0242** Mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Brandermühle.
nachqualifiziert
- D-5-6433-0245** Mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich des Schlosses von Eckenheid und seiner Vorgängerbauten.
nachqualifiziert

- D-5-6433-0248** Archäologische Befunde im Bereich des frühneuzeitlichen Herrschaftssitzes "Marquardsburg" mit untertägigen Teilen einer spätmittelalterlichen Vorgängerbebauung.
nachqualifiziert
- D-5-6433-0251** Archäologische Befunde im Bereich der frühneuzeitlichen Evang.-Luth. Pfarrkirche St. Anna in Büg und des ummauerten Friedhofsareals mit Körperbestattungen.
nachqualifiziert
- D-5-6433-0253** Archäologische Befunde im Bereich des Schlosses von Büg und ihrer spätmittelalterlichen und frühneuzeitlichen Vorgängerbebauung.
nachqualifiziert
- D-5-6433-0258** Archäologische Befunde im Bereich des Herrensitzes I von Oberschöllnbach und seiner frühneuzeitlichen Vorgängerbebauung.
nachqualifiziert
- D-5-6433-0259** Archäologische Befunde im Bereich des frühneuzeitlichen Herrensitzes II von Oberschöllnbach und seiner Vorgängerbauten.
nachqualifiziert
- D-5-6433-0263** Archäologische Befunde im Bereich der ehem. frühneuzeitlichen Synagoge von Forth.
nachqualifiziert
- D-5-6433-0267** Siedlung vorgeschichtlicher Zeitstellung, darunter der Metallzeiten.
nachqualifiziert

Anzahl Bodendenkmäler: 65